

FACHTAG

Kultursensible stationäre Hilfen für junge Geflüchtete

Wie kann Jugendhilfe zur Perspektivgestaltung u. Integration beitragen?

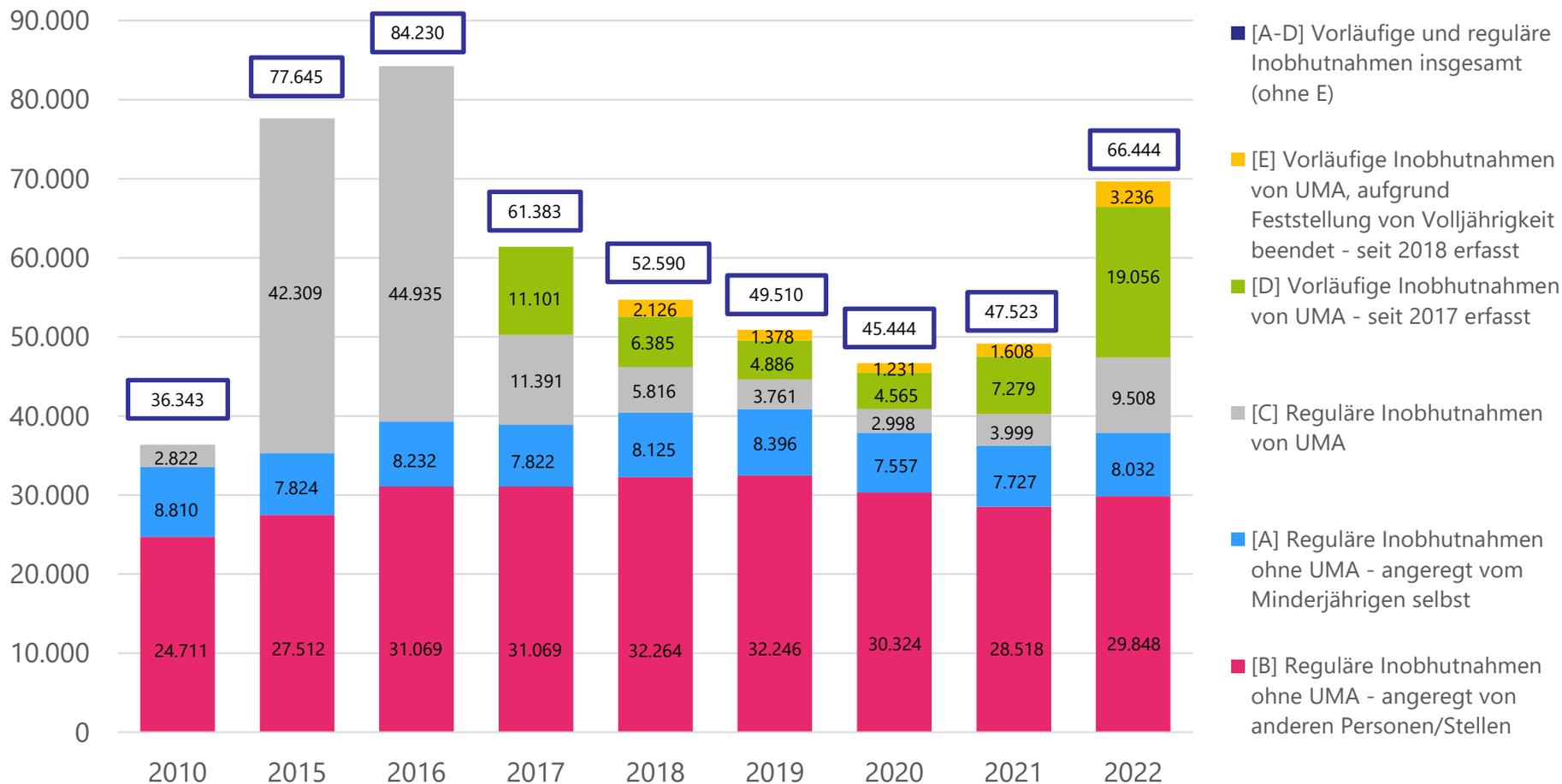
Aktuelle Zahlen, Fakten und Entwicklungen

- Unbegleitete ausländische Minderjährige (UMA) -

Überblick

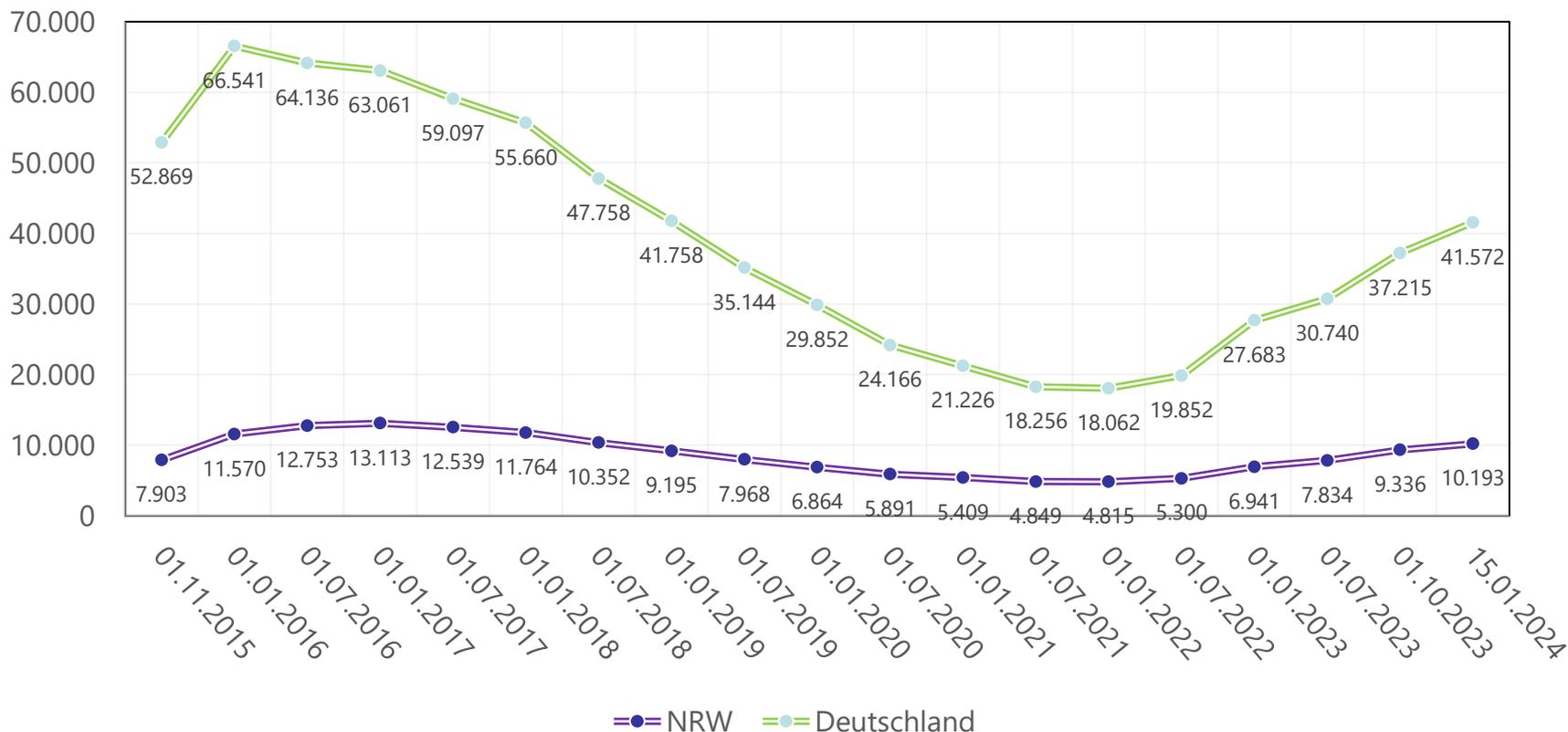
- Entwicklung der vorläufigen Schutzmaßnahmen nach Rechtsgrundlage
- UMA in Deutschland und in NRW
- Verteilung auf die Bundesländer
- Ausgewählte monatliche Meldungen NRW
- Herkunftsländer
- Geschlechterverhältnis
- Zuweisungen
- Brückenlösungen
 - UMA in Westfalen
 - UMA im Rheinland

Entwicklung der vorläufigen Schutzmaßnahmen nach Rechtsgrundlage



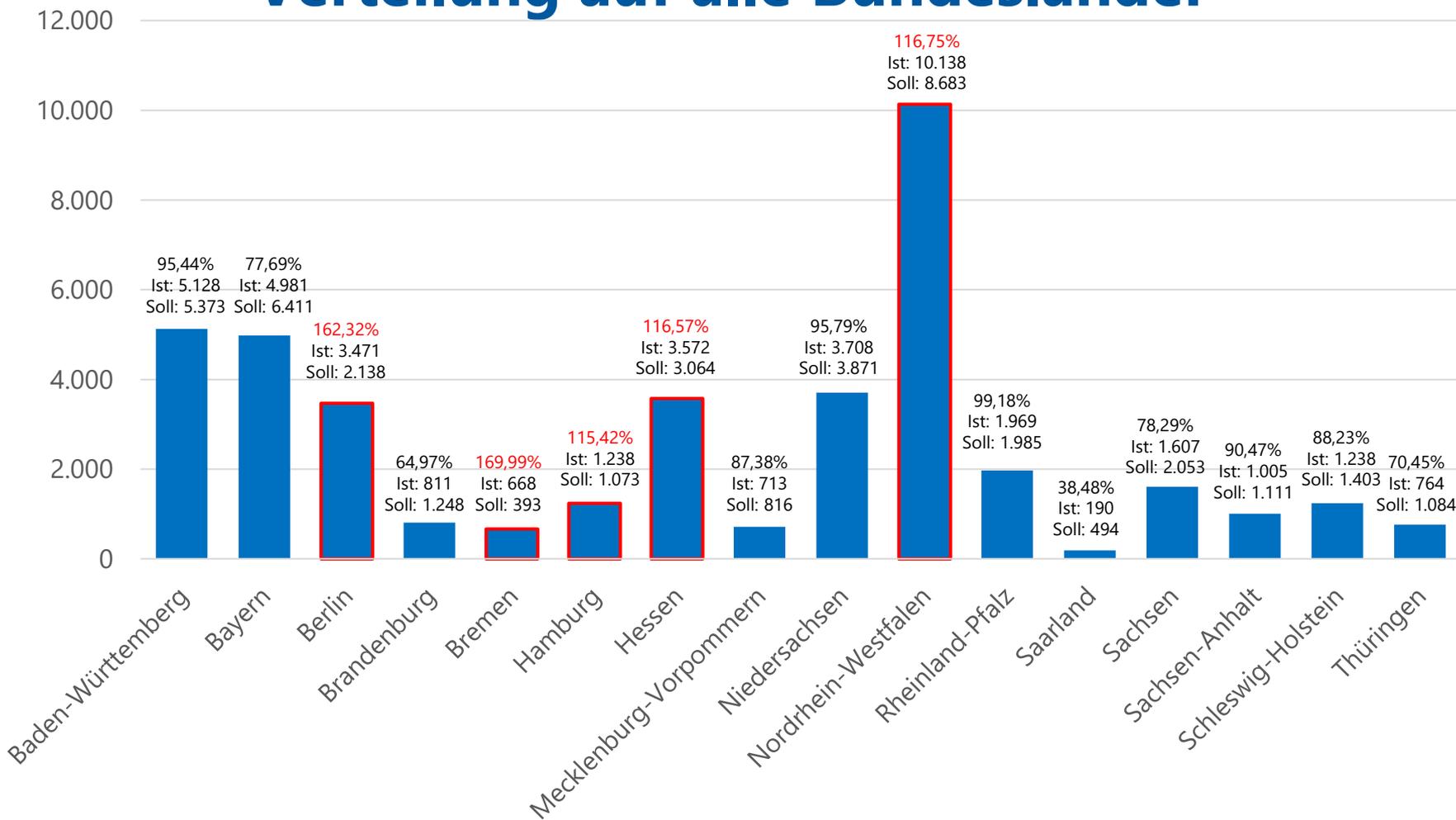
Quelle: StaBa: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Vorläufige Schutzmaßnahmen; versch. Jahrgänge; eigene Berechnungen (Deutschland; 2010, 2015 bis 2022; Angaben absolut)

UMA in Deutschland und in NRW



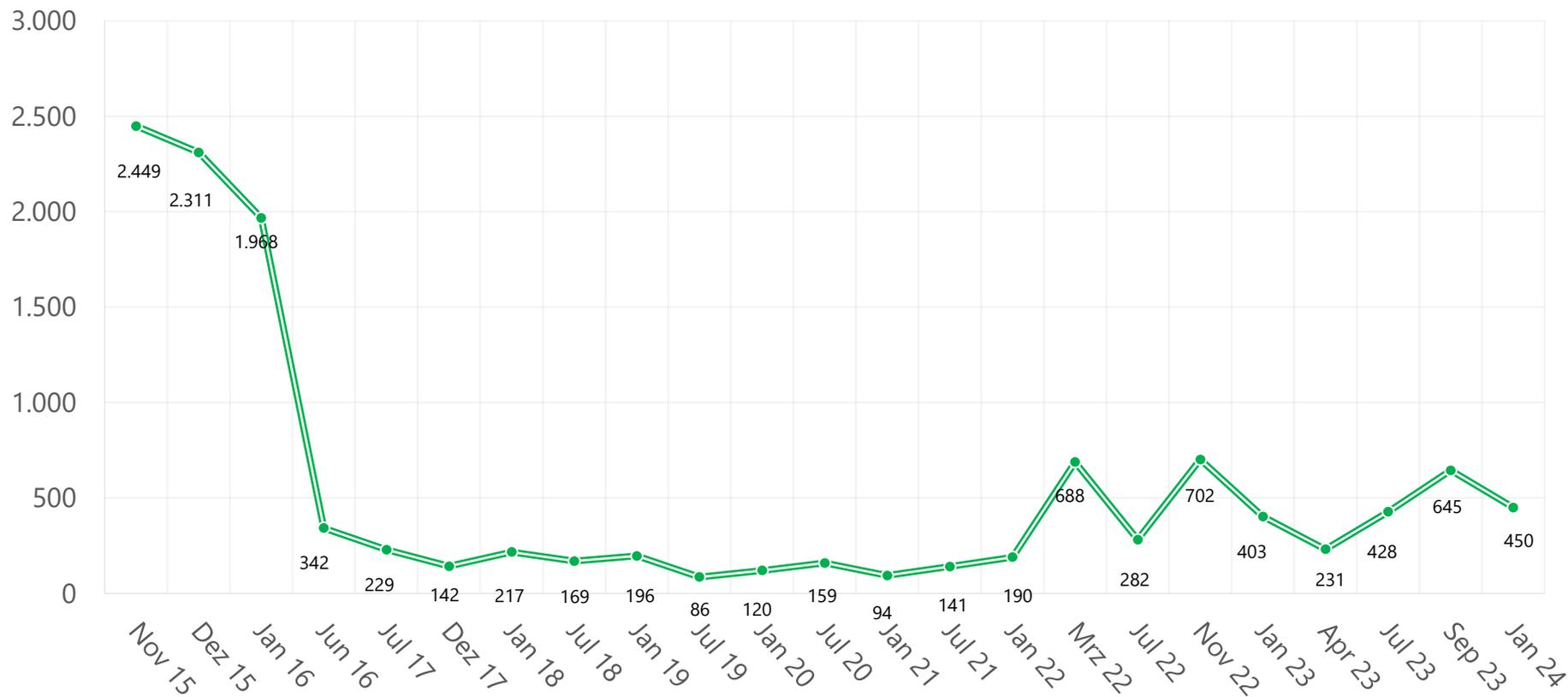
Quelle: Landesstelle NRW

Verteilung auf alle Bundesländer



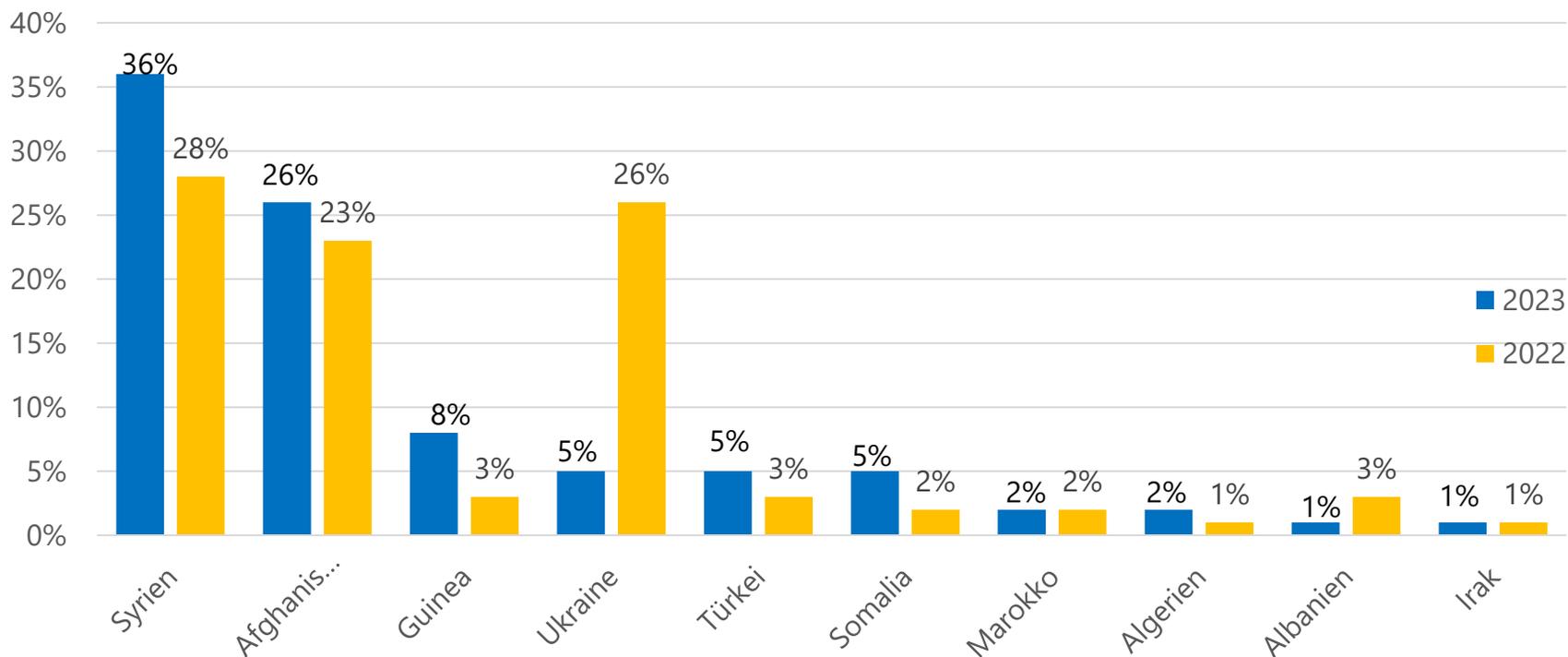
Quelle: Landesstelle NRW; Stand: 30.01.2024

Ausgewählte monatliche Meldungen NRW



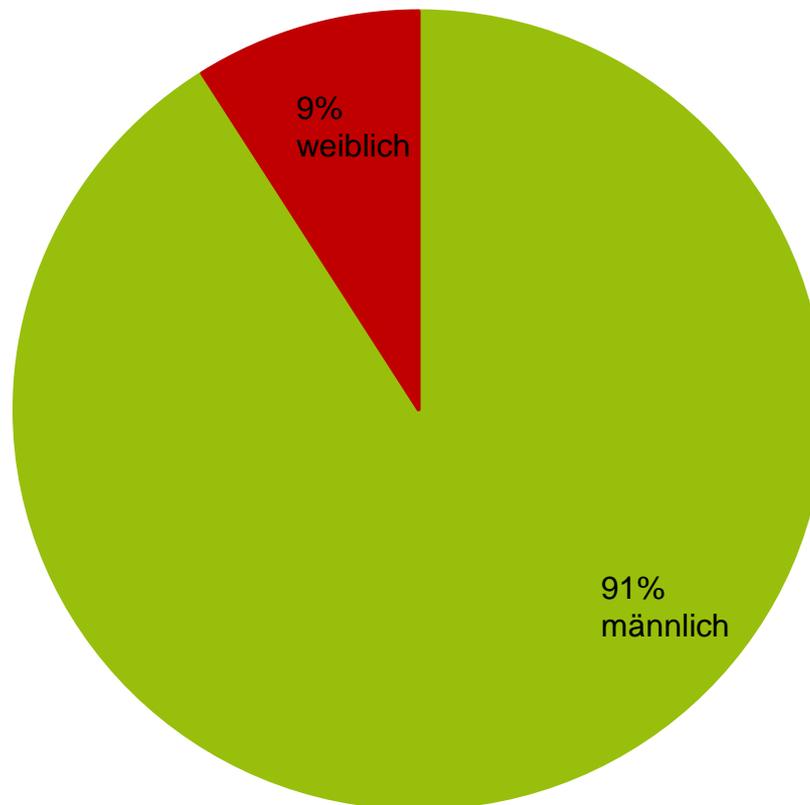
Quelle: Landesstelle NRW

Herkunftsländer - Vergleich 2022/2023 -



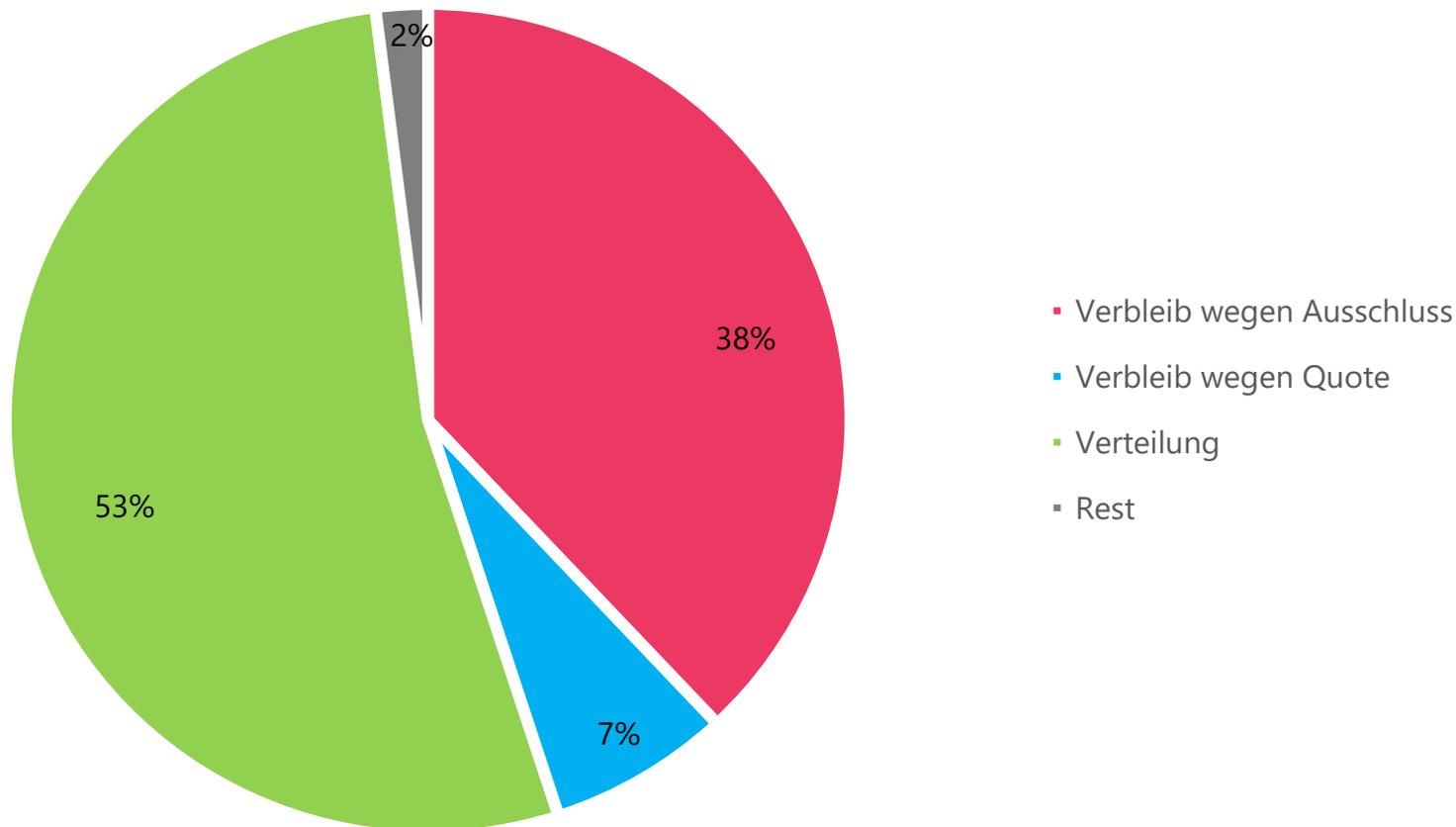
Quelle: Landesstelle NRW

Geschlechterverhältnis



Quelle: Landesstelle NRW; Stand: 15.01.2024

Zuweisungsarten 2023



Quelle: Landesstelle NRW; Stand: 15.01.2024

Brückenlösungen

Situation/Themen der JH-Landschaft Anfang 2022:

- Fehlende JH-Plätze
- Fachkräftemangel
- Schwieriger Immobilienmarkt
- SGB VIII Änderungen – Verbesserung des Kinderschutzes

FOLGE: Erlass des Ministeriums (MKJFGFI) vom 11.03.2022

Sicherstellung der Grundversorgung der UMA in Verantwortung der Jugendämter

- wenn nicht anders möglich, dann im Rahmen einer Brückenlösung – vorübergehende Maßnahme
- perspektivisch: Überleitung in reguläre JH-Maßnahmen
- Jugendämter unterliegen der Meldepflicht gegenüber den NRW-LJÄ
- Brückenlösungen sind BE-Pflichtig jedoch nicht BE-Fähig
 - ⇒ Standards weiter anpassen, um BE-Fähigkeit zu erreichen oder
 - ⇒ wenn BE-Fähigkeit nicht erreicht werden kann, Abbau der Brückenlösung!

Brückenlösungen

WESTFALEN (Stand 16.02.2024):

- 91 Jugendämter
- es haben sich 81 Jugendämter gemeldet. Davon 67 Brückenlösung, 14 „Fehlanzeige“
- 230 Brückenlösungen mit 1.634 Plätzen
- 10 Jugendämter machten bislang keine Meldung

RHEINLAND (Stand 16.02.2024):

- 95 Jugendämter
- es haben sich 82 Jugendämter gemeldet; davon 70 Brückenlösungen und 12 "Fehlzeige„
- 292 Brückenlösungen mit 1.328 Plätzen
- 13 Jugendämter machten bislang keine Meldung

Rahmenbedingungen/Meldeinhalte

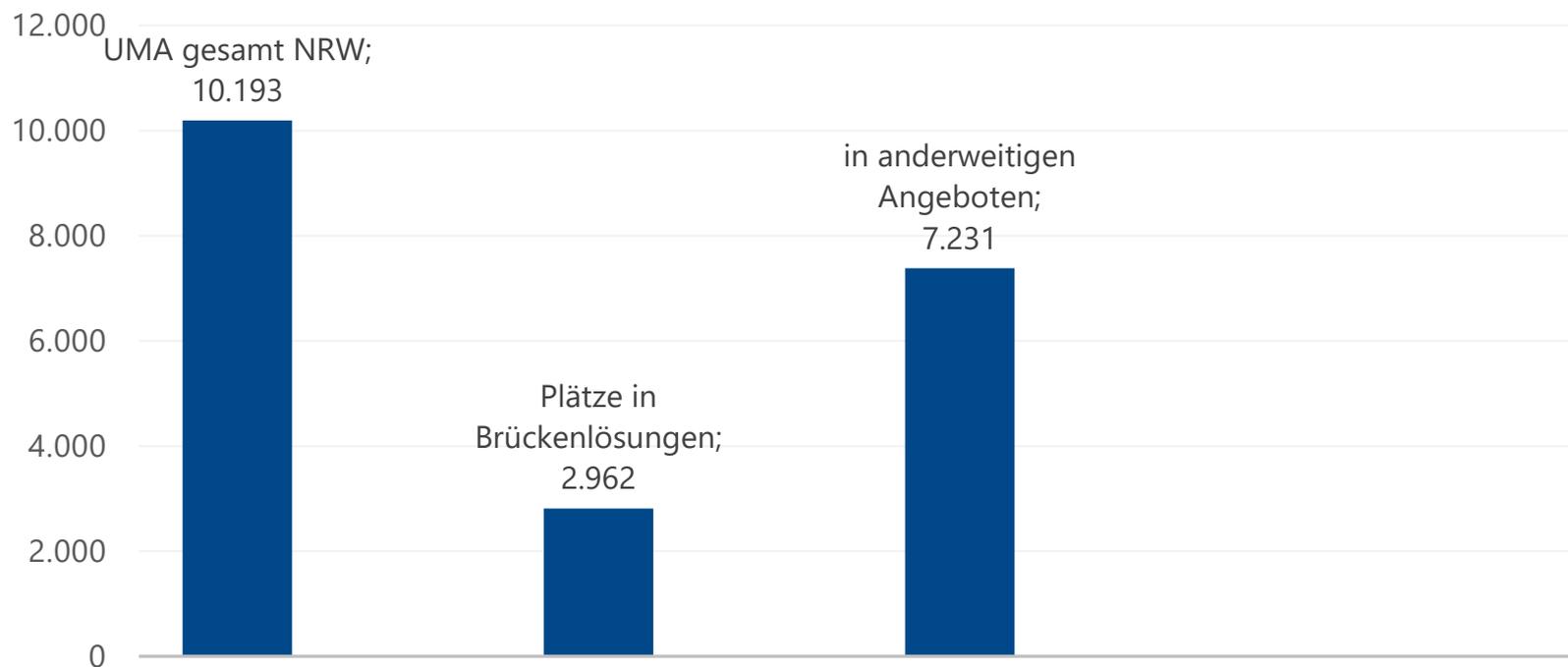
- Brückenlösungen von EINEM bis zum MEHREREN Plätzen
- in angemieteten Wohnungen, in Räumlichkeiten der Träger, in Hotels, etc.
- Standardabweichungen i.d.R. bei räumlichen und personellen Voraussetzungen

Empfehlenswert insbesondere:

- nicht zu viele UMA an einem Ort, Tagesstruktur, Sprach- und Kulturmittler, Bildungsangebote (Sprachkurse), Vernetzung im Sozialraum, Zusammenwirken mit anderen Institutionen...

Brückenlösungen

WESTFALEN und RHEINLAND



VIELEN DANK

für Ihre Aufmerksamkeit